

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
VORWORT	5
<i>1. ABSCHNITT: Der Start</i>	
1. Kapitel: Übergang und Vorbereitung	11
2. „ Der Stand der Palästinafrage – Der Heldentod Trum- peldors	31
3. „ Fortgang der politischen Verhandlungen – Die Lage im Lande – Die Entscheidung von San Remo	53
4. „ Zionistische Organisation und zionistisch-sozialistische Bewegung	68
5. „ Galuth und Galuthpolitik	
A. Die allgemeine Lage – Die Frage der Galuthpolitik	82
B. Die Minderheitsrechte	88
C. Die Verelendung der Massen	97
D. Der nationale Aufbruch	99
6. „ Die Londoner Jahreskonferenz, Juli 1920	108
7. „ Die Bodenfrage auf der Jahreskonferenz	122
8. „ Sir Herbert Samuels erste Schritte als High Commis- sioner in Palästina	133
9. „ Die ersten Aspekte der arabischen Frage	
A. Die Gegebenheiten für eine großarabische Politik	161
B. Die Araber in Palästina	172
10. „ Die zionistische Entwicklung bis zum XII. Zionisten- Kongreß	
A. Die inneren Schwierigkeiten der Zionistischen Orga- nisation – Der Kauf des Emek – Die Demission der Exekutive	186
B. Die Arbeit in Palästina	200
C. Die Strömungen in der Arbeiterschaft	204

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
11. Kapitel: Die zionistischen Probleme und der XII. Kongreß	
A. Die Struktur des Kongresses	214
B. Die Liquidierung der inneren Differenzen	215
C. Die Frage nach dem Charakter der Zionistischen Or- ganisation	217
D. Die Probleme der Kolonisation	217
E. Beschlüsse verschiedener Art	226
F. Der Keren Hajessod	227
G. Organisation und Finanzen	
1. Die Organisation	228
2. Das Budget	230
3. Finanz- und Wirtschaftsrat	230
4. Exekutive	230
H. Mandat	232
I. Rückblick	232
<i>II. ABSCHNITT: Die politisch-rechtlichen Grundlagen der zionistischen Tätigkeit</i>	
12. Kapitel: Der Abschluß der Verhandlungen über das Mandat — Das Churchill Statement — Die Verfassung	235
13. „ Das Palästina-mandat	
I. Allgemeine Grundsätze des Mandatssystems	
1. Genesis	249
2. Der Begriff des Mandates	252
3. Die Frage der Souveränität	253
4. Die Abfassung der Mandatssatzungen	255
5. Die Aufsicht des Völkerbundes	255
6. Die rechtliche Selbständigkeit der Mandatsgebiete	258
II. Die spezifische Form des Palästina-mandates	
1. Das Inkrafttreten	262
2. Die Besonderheit des Palästina-mandates	263
a) Die Doppelverpflichtung	263
b) Die Verpflichtungen des Mandatars in Bezug auf das Jüdische Nationalheim	268

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
13. Kapitel: II. 2. c) Die Jewish Agency	269
d) Die Förderung des Jüdischen Nationalheims	272
3. Folgen der Besonderheit des Palästinamandates	275
a) Die Entwicklung zur Unabhängigkeit	275
b) Die Selbstverwaltung	277
c) Das Schutzverhältnis des Mandatars	279
d) Die Heiligen Stätten	281
4. Die Festsetzung der Grenzen des gesamten Mandatsgebietes	281
5. Die Sonderstellung Transjordaniens	285
a) Die Nichtanwendung der Nationalheim-Bestimmungen	285
b) Die staatsrechtliche Stellung Transjordaniens	286
6. Charakteristik des Palästinamandates und dessen Bedeutung für die Entwicklung des Völkerrechtes	289

III. ABSCHNITT: Der Leidensweg der ersten Kolonisationsperiode

14. Kapitel: Der Funktionswandel der Zionistischen Organisation – Stillstand des geistigen Schaffens	294
15. „ Das Erziehungswesen in Palästina (1921–1926)	307
16. „ Die politische Entwicklung bis 1924	324
17. „ Die zionistische Entwicklung und der XIII. Zionistenkongreß – Die Frage der Erweiterung der Jewish Agency	336

IV. ABSCHNITT: Der erste Aufstieg

18. Kapitel: Die politische Lage 1924/25 – Die Eröffnung der Universität – Der Rücktritt Samuels	361
A. Die politische Lage 1924/25	361
B. Die Eröffnung der Hebräischen Universität	373
C. Der Rücktritt Sir Herbert Samuels	383
19. „ Die Entwicklung in Palästina	394
A. Bevölkerungsbewegung und Einwanderung	394
B. Das Wachstum der Städte – Die Kreditorganisation	402

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
19. Kapitel: C. Die landwirtschaftliche Kolonisation	413
D. Kritik und theoretische Diskussion der Kolonisation	428
E. Die Arbeiterbewegung	437
F. Die allgemeine Entwicklung	453
V. ABSCHNITT: Die Zionistische Organisation von 1923 bis 1925 und der XIV. Kongreß	
20. Kapitel: Jugendbewegung und Chaluziuth	463
21. „ Der Aufmarsch der Parteien und der Landesverbände	
A. Die Parteien	486
B. Die Landesverbände	499
22. „ Kongreßpräludien	
A. Die Vorbereitungen zur Erweiterung der Jewish Agency	537
B. Die Berichte über Finanzen und Institutionen	540
23. „ Der XIV. Zionistenkongreß	557
24. „ Nachklänge	576
EPILOG: Der Peel-Bericht I–VIII	
Kartenskizzen: Karte zum Sykes-Picot-Vertrag	240
Karte zur Festsetzung der Grenze	283
Die arabischen Staaten Vorderasiens	365
ANHANG:	
I. Brief Sir Mac Mahon an den Scherif Hussein	589
II. Sykes-Picot-Vertrag zwischen England und Frankreich	590
III. Die Balfour-Deklaration	592
IV. Brief Emir Feisals an Prof. Felix Frankfurter	594
V. Bericht Weizmanns über den Empfang der zionistischen Delegation bei der Friedenskonferenz	595
VI. Artikel 22 der Völkerbundsatzung (Covenant of the League of Nations)	598
VII. Aus dem Churchill Statement	601

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
VIII. Das Palästina-Mandat	604
IX. Die Verfassung Palästinas	612
X. Zahl der Schekelzahler	639
XI. Bericht der Royal Commission for Palestine (Peel Commission)	640
Karte zum Peel-Bericht	654
Karte: Bodenbesitz und Siedlungen der Juden in Palästina (Stand vom Herbst 1925)	655
 <i>LITERATURVERZEICHNIS:</i>	
I. Bücher, Broschüren, Aufsätze	656
II. Sammelbücher und Broschüren ohne Autorenangabe, Berichte etc.	667
III. Zeitungen und Zeitschriften	668
 <i>REGISTER</i>	 670